



## Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben ein Ziel: Am 4. Mai wird die Schule geöffnet. Aber die Tür geht nur einen Spalt weit auf. Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann hat gestern festgelegt, dass die Jahrgänge kommen dürfen, die 2020 oder 2021 Abiturprüfung machen. Alle anderen müssen - Stand 17.4. (12 Uhr) - zu Hause bleiben. Diese Maßgabe müssen wir unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften nun irgendwie umsetzen. Unsere Planungen haben begonnen!

Herzlich grüßt  
Michael Roth

Bleiben Sie gesund und halten Sie weiter durch.

## Unterricht für die Daheimbleiber

Diejenigen, die noch nicht zurückkommen dürfen, werden weiterhin vom Lehrerteam online beschult. Das ist natürlich kein Ersatz für richtigen (und damit lebendigen)



Unterricht im RNG, aber mehr können wir zurzeit nicht tun. Wenn die Pandemie den wünschenswerten Verlauf nimmt, ist es nur eine Frage der Zeit, bis mit den Schülerinnen und Schülern auch wieder Leben ins Schulhaus einzieht.

## Notfallbetreuung ausgebaut

Die Ministerin hat in einem ihrer Interviews gestern (16.4.2020) angedeutet, dass die Notfallbetreuung bis auf die siebte Jahrgangsstufe ausgebaut wird. Falls Sie diese also beanspruchen wollen, melden Sie sich spätestens am Tag vorher, damit wir planen können. Schreiben Sie am besten eine Mail an [schulleitung@rng-wangen.de](mailto:schulleitung@rng-wangen.de).



## Mundschutz und Hygiene

Bis zum 29. April muss die Kultusministerkonferenz (KMK) ein Konzept erarbeiten. Dabei werden sicherlich auch Fragen zu folgenden Bereichen erörtert:

- Hygiene (Schulhausreinigung)
- Abstandsregelung
- maximale Gruppengröße im Klassenzimmer
- Regelung in den Unterrichtspausen
- Mundschutz-Gebot

Gerade das Thema Mundschutz scheint an der Schule eine größere Gewichtung zu bekommen. Auch wenn es bei einer Empfehlung der Regierung bleiben sollte, halten wir am Rupert-Neß-Gymnasium den Mundschutz für notwendig. Leider muss sich hierbei die Schulgemeinschaft selbst behelfen. Es ist nicht damit zu rechnen, dass wir vom Schulträger mit Masken ausgestattet werden können. **Vielleicht gibt es einen Spender?** Aufgrund der wegen der wirtschaftlichen Folgen durch die Pandemie angespannten Haushaltslage steht uns auch kein Geld aus dem Schulbudget zur Verfügung.

[Informationen zum Infektionsschutz](#)

## Neuer Stundenplan

Die geltende Abstandsregelung (mindestens 1,5m, besser 2m) ändert die Rahmenbedingungen enorm.



Unterricht kann kaum in Gruppen über 15 Schülerinnen und Schüler stattfinden, um diese Maßgabe zu erfüllen. Das bedeutet, wir müssen Gruppen teilen. Und dies wiederum führt dazu, dass sich der Stundenplan zwangsläufig ändern wird.



## Regel für Gefährdete

Wer muss daheim bleiben? Das Kultusministerium definiert dies auf seiner FAQ-Seite so:

"Personen, die Risikogruppen angehören, werden geschützt. Lehrkräfte, die aufgrund ihres Alters, von Vorerkrankungen oder einer Schwangerschaft eben diesen Risikogruppen angehören, werden vorerst nicht vor Ort in der Schule eingesetzt.

Das gilt ebenso für Schülerinnen und Schüler, deren Eltern zu den Risikogruppen gehören (RUPERTS Anm.: insbesondere chronisch Erkrankte). Wenn diese den Schulen unbürokratisch und ohne Attest melden, dass ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht in die Schule gehen kann, müssen sie nicht in die Schule kommen. Die Versorgung mit Unterrichtsmaterialien kann dann von den Lehrkräften übernommen werden, die weiterhin von zu Hause ihren Dienst versehen." (Quelle: [KM-BW](#), 17.4.2020)

[Zur FAQ-Seite des Kultusministeriums](#)



## Zum Thema Klassenarbeiten

Der aktuelle Klassenarbeitsplan ist außer Kraft gesetzt. Die Schulleitung hat auch festgelegt, dass **in den ersten beiden Wochen nach Schulöffnung keine schriftlichen Leistungsnachweise** erhoben werden. Ob überhaupt noch Klassenarbeiten und Klausuren geschrieben werden, erfahren wir in den nächsten beiden Wochen vom Kultusministerium.

## Keine Schlussfeier 2020



Schweren Herzens müssen wir heute schon verkünden, dass es am Schuljahresende keine Schlussfeier und die anschließende Hockete des Fördervereins geben kann. Das Verbot für Großveranstaltungen bis Ende August bezieht sich auch auf unser Schuljahresende. Sicherlich haben Sie Verständnis, aber uns aller Gesundheit geht vor.

## Eine Bemerkung zum Schluss

Mit jeder verordneten Maßnahme tauchen tonnenweise neue Fragen auf. Die Administrationen in Stuttgart und Tübingen bitten um Geduld, es wird Antworten geben. Die Schulleitung des Rupert-Neß-Gymnasiums schließt sich dem an. Allzuvielen Szenarien durchzuspielen, ggf. schon im Voraus zu planen, ist nicht förderlich. Und ziemlich nervenaufreibend. Wir bitten Sie um ein Stück weit Gelassenheit - sofern es Ihre eigene persönliche Situation zulässt. Mit diesem Wunsch verbinden wir im Rektorat auch die Bekräftigung, dass wir Sie immer zeitnah auf dem Laufenden halten werden - so, wie Sie es von uns gewohnt sind. Neue Informationen gibt es sicher schon in der kommenden Woche.

Impressum

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu

[Newsletter abmelden](#)